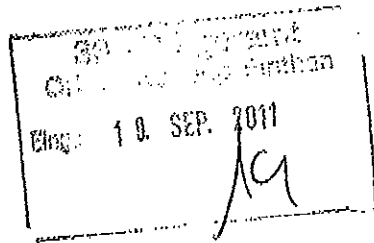


19. Sep. 2011 8:37

OV FINTHEN

Nr. 0651 S. 6




ödp
Freie Wähler

Ingo Schlösser ödp / Freie Wähler Th.-Heuss-Str. 31 55126 Mainz

Ingo Schlösser
Mitglied des Ortsbeirat Mainz-Finthen
für ödp / Freie Wähler

Theodor-Heuss-Str. 31 55126 Mainz

Telefon: +49 (0) 06131 - 47 76 86
E-Mail: ingo.schloesser@oedp-mainz.de

TOP

Vorlage-Nr. 1644/2011

Mainz- Finthen, den 18.09.11

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 27.09.2011 / Fluglärmmessstation

Der Ortsbeirat Mainz-Finthen beantragt die zügige Einrichtung mindestens einer Fluglärm-Messstation in Finthen, durch die Stadt Mainz in Kooperation mit dem Verein „Deutscher Fluglärmdienst“.

Begründung:

Lärm macht krank. Entgegen dieser Tatsache und entgegen der Bedürfnisse der Einwohner von Mainz und Rheinhessen, wird der Ausbau des Flughafens Frankfurt rigoros weiter betrieben. Die Kommunen wehren sich mit allen Mitteln, dennoch wird zum 21.10.2011 die sogenannte Südumfliegung in Kraft treten.

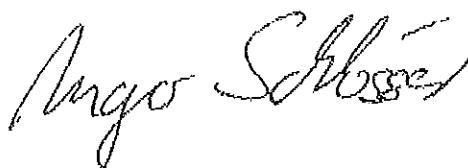
Wie viele andere Gemeinden wird auch Finthen stärker von Fluglärm betroffen sein, als bisher. Die vorgesehenen Ab- und Anflug-Routen bei unterschiedlichen Windverhältnissen, liegen auf dem Papier zwar möglichst zwischen zwei Ortschaften, wir alle wissen aber, dass es in der Praxis erheblich anders aussieht.

Schon in der Vergangenheit wurde Finthen immer wieder überflogen und es wird noch schlimmer werden, denn nach der Einführung der neuen Flugrouten, ist bei Westwind eine Nachtüberfliegung von Finthen vorsehen. Das also ist die Antwort auf die Resolution des Finther Ortsbeirats zum Schutz der Finther Bevölkerung.

Gefahren für die Gesundheit der Bevölkerung werden von Seiten des Flugplatzbetreibers ebenso verharmlost, wie die Lärmemissionen schön geredet werden.

Es gilt deshalb unbedingt festzustellen, wie sehr die ohnehin hohen Belastungen steigen, um auf Basis dieser Messwerte weitere Schritte einleiten zu können. Dazu ist ein möglichst flächendeckendes Netz von Messstationen notwendig.

Die Stadt ist hier insbesondere gefordert, Mittel zum Schutz Ihrer eigenen Bevölkerung bereit zu stellen.



Ingo Schlösser